

Lohn für die Mühlen: Elf Ehrenamtliche erhielten von Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Michael Nöltner beim Ehrungsabend in der Stadtparkhalle eine Ehrennadel und ein Geschenk der Stadt Bretten. Foto: Stadt Bretten

Ausgezeichnete Arbeit für die Gemeinschaft

Brettener Ehrenamtliche erhalten beim Ehrungsabend Dank und Anerkennung für ihren Einsatz

"Die vergangenen Monate bzw. Jahre waren weiß Gott keine leichten für das Ehrenamt und für Sie als Engagierte." Mit diesen Worten begann Oberbürgermeister Martin Wolff seine Rede beim diesjährigen Ehrungsabend der Stadt Bretten am vergangenen Freitagabend in der Stadtparkhalle. Umso mehr freute er sich, so der OB, dass die anwesenden Ehrenamtlichen in der entbehrensreichen Corona-Zeit drangeblieben seien. "Ihr Einsatz ist wichtiger und wertvoller denn je, wenn es jetzt darum geht, das gesellschaftliche Leben wieder zum Laufen zu bringen", ergänzte der OB.

So waren die Ehrungen, die er und Bürgermeister Michael Nöltner vornahm, nicht nur als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit zu verstehen, sondern auch als Vertrauensvorschuss für den weiteren Einsatz zum Wohl der Gemeinschaft. "Lassen Sie in Ihrem Engagement nicht nach! Gemeinsam haben Sie der Krise getrotzt. Ohne Ihr gemeinnütziges Engagement stünde die Stadt Bretten heute nicht da, wo sie ist", fasste es Oberbürgermeister Wolff am Ende seiner Ansprache zusammen.

Geehrt wurden anschließend zahlreiche Ehrenamtliche, ob für langjährige Vereinsarbeit mit den Ehrennadeln in Bronze, Silber und Gold, oder für projektbezogenen Einsatz mit Auszeichnungen nach §7 der Ehrenordnung.

Außerdem gekommen waren Kameraden der Feuerwehr, denen OB Wolff ganz besonders für ihren großartigen Einsatz dankte. "Als große Kreisstadt sind wir immer noch in der Lage, diese Aufgabe zum Großteil mit ehrenamtlichen Kräften zu bewältigen", freute sich der OB und konnte Philip Pannier den Barren in Gold für 10 Jahre in der Funktion des Kommandanten und 5 Jahre als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Bretten übergeben.

Bei den Blutspendern stachen Erich Böckle und Helmut Bechstein mit 150 geleisteten Spenden hervor. Umrahmt wurde die Veranstaltung von einem Auftritt des Percussion Ensembles der Jugendmusikschule, einem Tanz der Rhythmischen Sportgymnastik-Gruppe des TV Bretten sowie zwei Gesangsbeiträgen des ChorLecithin.



Starke Arbeit im Ehrenamt: Werner Weiß, Wilhelm Kern, Fritz Bänzner, Reinhard Pusch und Kateryna Seebach mit ihren Urkunden. Foto: Stadt Bretten



Mit dem Barren in Gold wurde Philip Pannier, langjähriger Kommandant der Brettener Feuerwehr, ausgezeichnet. Foto: Stadt Bretten



Den Barren in Bronze erhielten die Feuerwehr-Kameraden Markus Rittmann, Stephan Noé und Tobias Gerweck. Foto: Stadt Bretten



Einsatz als Lebensretter: Geehrt für 150 Blutspenden wurden Erich Böckle und Helmut Bechstein. Foto: Stadt Bretten

Ehrennadeln

Ehrennadel in Gold: Manfred Jauch (Posaunenchor Gölshausen), Sybille Keppler-Leicht (AWO Bretten), Birgit Halgato (Interessengemeinschaft Kinder Bretten), Sabine Blusch (Schäfergruppe), Alfred Zugelder (Musikverein Bauerbach), Claudia Schmidt (DRK Bretten), Martin Bauer (Förderverein Johann-Peter-Hebel-Schule).

Ehrennadel in Silber: Christoph Glück (DRK Bretten), Stefan Cantatori (Kraichgauer FahnenSchwinger Bretten), Ingrid Reinacher (Pelikan Verein).

Ehrennadel in Bronze: Günter Breitenbach (Bürgerverein Diedelsheim), Erich Strobel (MGV Liederkrantz Neibsheim), Katja Veit (Schäfergruppe Bretten).

Sonstige Ehrungen

§7 Ehrenordnung: Werner Weiß, Wilhelm Kern, Fritz Bänzner, Reinhard Pusch, Kateryna Seebach.

Jugend musiziert: Leah Faulhaber, Victoria Lisa Pall.

Feuerwehr

Barren in Bronze: Markus Rittmann, Stephan Noé, Tobias Gerweck.

Barren in Silber: Benjamin Bauer, Volker Dautermann.

Barren in Gold: Philip Pannier.

Blutspender

10 Mal: Jannik Arbogast, Uwe Bahlinger, Jonas Böckle, Evelin Bohr, Beate Fögele, Lisa-Marie Föll, Amanuel Geider, Heiko Gramlich, Patrick Hauk, Anja Hensgen, Lisa Hörandel, Rieke Jürgens, Cathrin Klein, Anja Kößler, Martin Krauß, Bernd Kreeb, Jonas Merl, Elora Merl, Larissa Moll, Mehmet Özdemir, Michael Schmidt, Bianca Schwarzbrunner, Nicole Sperlich, Matthias Strauß, Michael Striegel, Pia Thieme, Markus Wetzell.

25 Mal: Ralf Brauner, Sezgin Can, Alexandra Gruber, Verena Reiber, Sabine Richter, Philip Röhrle, Paul Wackwitz.

50 Mal: Alexandra Hilmer, Dieter Leins, Bernd Lofink, Peter Weinmann.

100 Mal: Michael Boch, Thomas Schell, Erika Schmidt, Günther Wolf.

150 Mal: Helmut Bechstein, Erich Böckle.

Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 25.10.2022

1. Freiwillige Feuerwehr Bretten - Zustimmung zur Wahl der Funktionsträger

1. Der Wiederwahl von **Volker Dautermann** zum Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Bauerbach wird einstimmig zugestimmt.
2. Der Wiederwahl von **Holger Jänsch** jetzt zum 1. stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Bauerbach wird einstimmig zugestimmt.
3. Der Wahl von **Denis Müller** zum 2. stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Bauerbach wird einstimmig zugestimmt.
4. Der Wiederwahl von **Rouven Hipp** zum Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Büchig wird einstimmig zugestimmt.
5. Der Wiederwahl von **Andreas Bräuning** zum Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Gölshausen wird einstimmig zugestimmt.
6. Der Wiederwahl von **Johannes Vogl** zum 1. Stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Gölshausen wird einstimmig zugestimmt.
7. Der Wiederwahl von **Christian Goll** zum 2. Stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Gölshausen wird einstimmig zugestimmt.
8. Der Wiederwahl von **Tobias Gerweck** zum Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Neibsheim wird einstimmig zugestimmt.
9. Der Wahl von **Patrick Westermann** zum 1. Stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Neibsheim wird einstimmig zugestimmt.
10. Der Wahl von **Sascha Altszeimer** zum 2. Stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Neibsheim wird einstimmig zugestimmt.
11. Der Wahl von **Jochen Kößler** zum 1. Stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Rinklingen wird einstimmig zugestimmt.
12. Der Wahl von **André Zickwolf** zum 2. Stellvertretenden Abteilungskommandanten der FF Bretten, Abteilung Rinklingen wird einstimmig zugestimmt.

2. Erste Änderung des Bebauungsplanes „Östlicher Promenadenweg“, Gemarkung Bretten; - Unterrichtung über das Ergebnis der erneuten öffentlichen Auslegung

- Vorlage und Behandlung der während der erneuten Beteiligung der betroffenen Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessensverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen

- **Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB i.V.m. § 4 GemO und § 74 LBO**
 1. Der Gemeinderat nimmt die beigefügten Synopsen der während der erneuten öffentlichen Auslegung und der erneuten Beteiligung der Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessensverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen sowie die Stellungnahmen der Verwaltung dazu zur Kenntnis und beschließt diese einstimmig. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen/Äußerungen werden zurückgewiesen.
 2. Der Gemeinderat billigt einstimmig den Plan zur Beschlussfassung mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung in der vorliegenden Fassung.
 3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Bebauungsplan „Östlicher Promenadenweg“ 1. Änderung, Gemarkung Bretten, mit örtlichen Bauvorschriften als Satzung.

3. Zweite Änderung des Bebauungsplanes „Östlicher Promenadenweg“, Gemarkung Bretten; - Unterrichtung über das Ergebnis der öffentlichen Auslegung

- Vorlage und Behandlung der während der Beteiligung der betroffenen Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessensverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen

- **Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB i.V.m. § 4 GemO und § 74 LBO**
 1. Der Gemeinderat nimmt die während der öffentlichen Auslegung seitens der Öffentlichkeit und der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Interessensverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen sowie die Stellungnahmen der Verwaltung dazu zur Kenntnis und beschließt diese einstimmig.
 2. Die zweite Änderung des Bebauungsplanes „Östlicher Promenadenweg“ wird in der vorliegenden Fassung gemäß § 10 BauGB i.V.m. § 4 GemO und § 74 LBO als Satzung einstimmig beschlossen.

4. Sanierung der Jahnhalle - Billigung der Entwurfsplanung und Fassung Baubeschluss

1. Der Gemeinderat billigt die vorgelegte Entwurfsplanung (Anlage) für den Bauabschnitt 1 (Sanierung Turnhalle und Nebenräume) zur Sanierung der Jahnhalle und fasst bei einer Enthaltung einstimmig den Baubeschluss.
 2. Der Gemeinderat billigt bei einer Enthaltung einstimmig die vorgelegte Entwurfsplanung (Anlage) für den Bauabschnitt 2 (Erweiterung des Nebentraktes mit Klassen- und Differenzierungsräumen als Erweiterung der Johann-Peter-Hebelschule) und beauftragt die Verwaltung einen entsprechenden Antrag auf Schulbauförderung zu stellen.

5. Finanzbericht Q3/2022 der Stadt Bretten;

- **Kenntnisnahme über den Verlauf der Haushaltswirtschaft 2022**
 Der Gemeinderat nimmt vom Finanzbericht Q3/2022 über den Verlauf der Haushaltswirtschaft 2022 Kenntnis.

6. Sanierungsbedarf Schwandorf-Grundschule Diedelsheim mit Sport- und Schwimmhalle - Aktueller Sachstand

Der Gemeinderat nimmt von dem aktuellen Sachstand Kenntnis.

7. Sicherung der Bauleitplanung Bebauungsplan „Vierte Änderung und Erweiterung In den Langwiesen“, mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Gölshausen;

- **Entscheidung/Satzungsbeschluss über die Verlängerung der Veränderungsperre gem. §§ 16 und 17 BauGB i.V.m. § 4 GemO**

Fortsetzung auf Seite 2

7. Sicherung der Bauleitplanung Bebauungsplan „Vierte Änderung und Erweiterung In den Langwiesen,, mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Gölshausen;

- Entscheidung/Satzungsbeschluss über die Verlängerung der Veränderungssperre gem. §§ 16 und 17 BauGB i.V.m. § 4 GemO
 1. Der Gemeinderat beschließt bei einer Enthaltung einstimmig zur weiteren Sicherung der städtebaulichen Zielsetzungen bzw. Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „In den Langwiesen, 4. Änderung und Erweiterung“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Gölshausen, die Veränderungssperre gem. § 14 ff BauGB um ein Jahr zu verlängern.
 2. Die beigefügte Satzung über die Veränderungssperre zu deren Verlängerung um ein Jahr wird gem. §§ 16 und 17 BauGB i.V.m. § 4 GemO bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

**8. Fraktioneller Antrag, Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
 - Umgestaltung des Kirchplatzes der Stiftskirche**

Der Gemeinderat nimmt den fraktionellen Antrag von Bündnis90/DIE GRÜNEN mit der Ergänzung dies als weitere Maßnahme in das Klimaschutzkonzept aufzunehmen zur Kenntnis und stimmt bei zwei Enthaltungen einstimmig der von der Verwaltung vorgeschlagenen Vorgehensweise zu.

**9. Fraktioneller Antrag, SPD
 - Öffentliche Trinkwasserspender an Sport und Spielplätzen**

Der Gemeinderat nimmt den fraktionellen Antrag von der SPD zur Kenntnis und stimmt mit 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 7 Enthaltungen mehrheitlich der von der Verwaltung vorgeschlagenen Vorgehensweise zu.

**10. Information zu den Energiesparmaßnahmen der Stadt Bretten
 - Anpassung der Straßen- und Weihnachtsbeleuchtung**

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Anpassung der Straßen- und Weihnachtsbeleuchtung zustimmend zur Kenntnis.

11. Kurzberichte der städtischen Gesellschaften über die bisherigen Geschäftsverläufe 2022

Der Gemeinderat nimmt im Wege der Offenlage von den Kurzberichten der städtischen Gesellschaften über die bisherigen Geschäftsverläufe 2022 Kenntnis.

**12. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten;
 - Beschlussfassung über Einzelfälle**

Im Wege der Offenlegung wird der Annahme der in der Anlage 1 unter Nr. 1 - 10 aufgeführten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zugestimmt.

13. Bekanntgabe der Entscheidungen des Oberbürgermeisters im Rahmen der Satzung über die befristete Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bretten

Der Gemeinderat nimmt die Entscheidungen des Oberbürgermeisters im Rahmen der Satzung über die befristete Änderung der Hauptsatzung zur Kenntnis.

14. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen

**Ausbildung bei der Stadt Bretten:
 Interessierte erhalten Infos beim Tag der Berufsorientierung an der Schillerschule**



Elisa Hartmann (li.) und Celina Gill (re.) präsentieren die Stadtverwaltung Bretten und informieren über die Ausbildungsberufe.
Foto: Stadt Bretten

Die Stadtverwaltung Bretten präsentierte sich am 18. Oktober 2022 beim Tag der Berufsorientierung an der Schillerschule in Bretten. Hierbei stellten die beiden Auszubildenden Celina Gill und Elisa Hartmann ihre eigenen Ausbildungsberufe der Verwaltungsfachangestellten und der Erzieherin, aber auch die weiteren fünf Ausbildungsberufe vor, in denen die Stadt Bretten ausbildet (Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit, Bauzeichner/in, Gärtner/in, Forstwirt/in, Fachkraft für Abwassertechnik).

Eine der beiden Auszubildenden wurde durch die Industrie- und Handelskammer Karlsruhe zur Ausbildungsbotschafterin geschult und war daher bestens auf die Fragen der Schülerinnen und Schüler vorbereitet. Bei Interesse beantworteten die beiden Auszubildenden beispielsweise Fragen zum Ablauf der einzelnen Ausbildungen, zu den

Voraussetzungen oder zu typischen Tätigkeiten der verschiedenen Berufe. Informiert haben sich beim Tag der Berufsorientierung an diesem Vormittag insgesamt rund 50 Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen.

Die Stadt Bretten nimmt regelmäßig an Ausbildungsmessen und Berufsinformationsveranstaltungen in der Region und an Brettener Schulen teil, da ihr die Ausbildung junger Menschen besonders am Herzen liegt. Nicht nur, weil sie durch die Ausbildung gut qualifizierte neue Mitarbeiter/innen gewinnt, sondern auch, um die Jugendlichen dabei zu unterstützen, ihren beruflichen Weg zu finden.

Bei Fragen rund um die Ausbildung bei der Stadt Bretten sowie zu den noch offenen Ausbildungsstellen zum 01.09.2023 steht Ausbildungsleiterin Lena Frick unter der Telefonnummer 07252/921-131 oder per E-Mail an lena.frick@bretten.de gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Weitere Informationen rund um die Ausbildung erhält man zudem unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung-arbeiten-fuer-die-stadt/ausbildungs-und-praktikumsplaetze.



Zahlreiche Besucher genießen den Brettener Herbst



Mit verschiedenen Ständen und vielen bunten Programmpunkten lockte der Brettener Herbst in die Innenstadt.
Foto: Stadt Bretten

Herbstlich bepflanzte Schubkarren und liebevoll geschmückte Traktoren zieren das Herz der Melanchthonstadt. Seit den Morgenstunden bummeln Menschen durch die Gassen der Altstadt, um die Stände des Krämermarktes am Seedamm nach lange vermisstem, dringend Benötigtem oder auch dem ein oder anderen neuen Trendartikel zu durchstöbern. Gegen die Mittagszeit füllen sich auch die Fußgängerzone und der Marktplatz. Viele Besucher stillen den kleinen oder großen Hunger an den Imbissständen oder an einem der vielen kleinen Tischchen der Restaurants oder Cafés in der Innenstadt. Zeitgleich gehen auf dem Herbstmarkt die ersten Produkte über den Tresen, welche die Händler aus der Region auf dem Marktplatz anbieten. Kurz wird die Idylle vom Motorengeräusch unterbrochen. Schnell ziehen die rund 15 historischen Landmaschinen und Gefährte die Blicke der Besucher

auf sich und sind auch über den Nachmittag eine Attraktion für Jung und Alt. Am Hundlesbrunnen dreht ein Kinderkarussell seine Runden und bringt mit einem Süßwarenangebot die Augen der kleinen Besucher zum Leuchten. Gut besucht ist auch das kreative Bastelprogramm in der Fußgängerzone, wo zahlreiche Kunstwerke aus Naturmaterialien entstehen. Nachdem dann der Einzelhandel seine Pforten geöffnet hat, strömen immer mehr Menschen in die Stadt und genießen den Spaziergang durch die Innenstadt. Hier und da trifft man Freunde oder Bekannte und hält ein Schwätzchen. Die Brettener Einzelhändler haben nur selten die Möglichkeit, einen Blick aus ihren Läden zu werfen. Sie sind in ihrem Element, begrüßen Stammkunden, beraten neue Kunden und geben jede Menge Tipps zu aktuellen Trends.

Frisch auf den Tisch!

Der Brettener Wochenmarkt findet immer mittwochs und samstags 8 - 13 Uhr statt.

Weil frisch einfach lecker ist!



Kürbissuppe am Markt

Während Ihres Wochenmarkteinkaufes am **Samstag, 29. Oktober**, können Sie von 10.00 - 12.30 Uhr eine leckere, herbstliche Kürbissuppe des Bauernhofs Stahl mit frischen Zutaten vom Wochenmarkt genießen. Lassen Sie es sich schmecken! Die Wochenmarktteilnehmer freuen sich auf Ihren Besuch. Kürbissuppe am Markt - so macht der Wochenmarkt-Einkauf noch mehr Spaß!

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Rathaus und Außenstellen geschlossen

Als Energiesparmaßnahme: Brettener Rathaus bleibt am 31. Oktober geschlossen

Das Brettener Rathaus und alle Außenstellen sind am Montag, 31. Oktober geschlossen. Der Schließtag ist eine von zahlreichen Energiesparmaßnahmen der Brettener Stadtverwaltung. Der freie Brückentag vor Allerheiligen am 1. November bietet die Gelegenheit, die Heizungen im Rathaus und in den Ortsverwaltungen für gleich mehrere Tage auf das geringstmögliche Maß herunterzufahren. Ab Mittwoch, 2. November, stehen alle Dienstleistungen wieder wie gewohnt zur Verfügung. Um entsprechende Beachtung und um Verständnis für die Maßnahme wird gebeten.

SWR1 Baden-Württemberg Hitparade am Donnerstag, 27. Oktober, auf dem Brettener Marktplatz

Am Montag, 24. Oktober, startet um 5 Uhr morgens der SWR1 Hitparaden-Countdown. SWR1 Baden-Württemberg sendet nicht nur aus dem Stuttgarter Funkhaus, sondern fünf Tage lang aus fünf verschiedenen Orten im Land. Eine Station hiervon ist am 27. Oktober auch der Brettener Marktplatz. Von 15 bis 19 Uhr können Sie dem Hitparaden-Duo Stefanie Anhalt und Corvin Tondera-Klein beim Senden zuschauen und gemeinsam mit ganz Baden-Württemberg den Hitparaden-Countdown feiern.

„Erfolgreiche“ Testkäufe in Bretten

Am Freitag, 14. Oktober 2022, initiierte das Ordnungsamt Bretten in Kooperation mit dem Baden-Württembergischen Landesverband für Prävention und Rehabilitation (bw-lv) und dem Polizeirevier Bretten wieder Alkoholtestkäufe. Pandemiebedingt wurden die Testkäufe für ca. zwei Jahre ausgesetzt. In 15 Brettener Lebensmittelgeschäften und Tankstellen wurde getestet, ob der Jugendschutz gewährleistet ist, oder gar hochprozentiger Alkohol wie Wodka, Brandwein oder Alkohops an Jugendliche unter 18 Jahren verkauft wird. Von den 15 Verkaufsstellen haben sich leider 7 nicht an den Jugendschutz gehalten und an 16-Jährige „harten Alkohol“ verkauft. Den Händlern droht ein Bußgeld in Höhe von bis zu 50.000 Euro. „Es geht uns nicht darum, die Verkäufer ‚hereinzulegen‘, sondern die Gefahr von Alkohol nachhaltig in das Bewusstsein der Händler und generell von Erwachsenen zu rücken.“, sagt Ordnungsbürgermeister Michael Nöltner.

Im Jahr 2020 mussten laut Statistischem Landesamt in Baden-Württemberg, trotz Pandemie, über 1.500 Jugendliche wegen alkoholbedingten Vergiftungen stationär im Krankenhaus aufgenommen werden. Immer wieder stirbt ein junger Mensch an einer schweren Alkoholvergiftung. Alkoholbedingte Krankenhausaufenthalte von Jugendlichen zwischen 13-19 Jahren sind zwar seit einigen Jahren leicht rückläufig, dennoch gibt es keinen Grund zur Entspannung. Jeder alkoholbedingte Krankenhausaufenthalt ist einer zu viel. Laut einer Studie der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung aus dem Jahr 2019 trinken neun Prozent der 12- bis 17-Jährigen in Deutschland einmal pro Woche Alkohol. Etwa jeder 7. in dieser Altersgruppe (14,7 Prozent) berichtet von einem Trunkenheitserlebnis im letzten Monat. Auch steigt das Risiko für eine spätere Alkoholabhängigkeit bei frühem und regelmäßigem Konsum deutlich an. Im nächsten Jahr sollen wieder Testkäufe durchgeführt werden. Das Ordnungsamt würde sich dann aber über einen schlechteren „Erfolg“ sehr freuen.

Verkehrshinweise

Einbahnregelung Weißhofer Straße

Aufgrund von Bauarbeiten zur Erneuerung der Gas- und Wasserleitung wird die Weißhofer Straße zwischen der Heilbronner Straße und dem Kreisverkehr Breitenbachweg / Georg-Wörner-Straße **bis längstens Freitag, 18.11.2022** für den Fahrverkehr halbseitig gesperrt. Es wird eine Einbahnregelung in Fahrtrichtung Osten eingerichtet. Der Fahrverkehr Richtung Stadtmitte wird über die Reuchlinstraße umgeleitet. Hierzu werden teilweise Haltverbotszonen eingerichtet; um Beachtung der Haltverbote wird gebeten.

Hiervon betroffen ist aufgrund der Einbahnregelung in der Weißhofer Straße auch der **Linienverkehr** sämtlicher Buslinien. Diese werden in Richtung Bahnhof ebenfalls über die Reuchlinstraße umgeleitet. Aus Richtung Weißhofer Straße kommend, wird dabei am Beginn der Reuchlinstraße eine Ersatzbushaltestelle eingerichtet. Dabei entfällt die Haltestelle Deringer Straße (in Richtung Bahnhof).

Vollsperrung Höhenstraße

Aufgrund von Tiefbauarbeiten zur Einbindung neuer Versorgungsleitungen an den Bestand wird die Höhenstraße im Kreuzungsbereich mit der Steinstraße im Zeitraum **Mittwoch, 2. November 2022, bis längstens Freitag, 4. November 2022**, für den Fahrverkehr gesperrt. Die Höhenstraße ist von beiden Seiten jeweils bis ca. Steinstraße befahrbar. Eine Umfahrung ist über die Knittlinger Straße sowie die Straße An der Steige möglich. Hierzu werden teilweise Haltverbotszonen eingerichtet; um Beachtung der Haltverbote wird gebeten.

Hiervon betroffen ist aufgrund der Vollsperrung in der Höhenstraße auch der **Linienverkehr der Linie 146**. Aus Richtung Ortsmitte kommend, fahren die Linienbusse über die Straße An der Steige direkt in Richtung Fuchslochstraße. Dabei entfallen die Haltestellen Lerchenweg sowie Knittlinger Straße.

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de



Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten**:

- Leiter/in des Sachgebiets Stadtentwicklung und -planung (m/w/d)
- Stadt- bzw. Raumplaner/in (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in im Innendienst der Vollstreckungsstelle (m/w/d)
- Schulsekretär/in an der Max-Planck-Realschule (m/w/d)
- Mitarbeiter/in in der Museumsaufsicht (m/w/d)

Studium, Ausbildung und Freiwilligendienst:

- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) zum 01.09.2023
- Praktikumsstellen für die Praxisphase im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) in den Bereichen Wirtschaft und Finanzen / Personal, Organisation und Information / Kommunalpolitik

Stellenausschreibungen unserer Gesellschaften:

Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal

- Mitarbeiter/in für unser Betriebslabor auf der Kläranlage Heidelberg (m/w/d)
- Fachkraft für Abwassertechnik auf der Kläranlage Heidelberg (m/w/d)



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage gerne zu einem späteren Zeitpunkt erneut.



Wasser marsch! Martin Alber vom Tiefbauamt, Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Michael Nöltner testen gemeinsam mit dem Ruit Ortsvorsteher Aaron Treut und dessen Töchtern den Wasserlauf im Probebetrieb. **Foto: Stadt Bretten**

Neuer Dorfplatz in Ruit nimmt Gestalt an

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Ruit dürfen sich auf einen einzigartigen Dorfplatz als lebendigen Ortsmittelpunkt freuen. Das wurde bei einem Presse-termin deutlich, zu dem neben Oberbürgermeister Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner und Vertretern der zuständigen Fachämter auch der Ruit Ortsvorsteher Aaron Treut sowie seine Kolleginnen und Kollegen aus dem Ortschaftsrat gekommen waren. Die Anwesenden nutzten direkt die Gelegenheit, den Wasserlauf, der den tatsächlichen Verlauf der Salzach auf Ruit Gemarkung nachbildet, probeweise in Betrieb zu nehmen. Gespeist wird die Installation mit dem Wasser des inzwischen verdolten Dorfbachs. "Wir haben die Salzach wieder lebendig werden lassen", freute sich OB Wolff über die Attraktion des neuen Platzes, der im Ruit Zentrum entstanden ist und im kommenden Frühjahr mit einem

großen Dorffest auch offiziell eingeweiht werden soll. Bis dahin gibt es noch einige Dinge zu erledigen, etwa soll ein multifunktionales Gebäude, eine Art Pavillon mit begrüntem Flachdach, errichtet werden, aus dem Bewirtung und mehr stattfinden kann. Außerdem fehlen noch Bänke und Bäume, die in nächster Zeit aufgestellt werden sollen. Anlass für den Presse-termin war der Abschluss des ersten Bauabschnitts, für den nun auch die Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) fließen können. Während nämlich die Kosten für das noch zu erstellende Gebäude aus Sonderhaushaltsmitteln des Stadtteils bestritten werden, oblag die Planung des Platzes - in Absprache mit dem Ruit Ortschaftsrat - der Stadtverwaltung Bretten unter Bauleitung von Martin Alber vom Tiefbauamt. Die Gesamtfläche des Platzes beträgt 920 Quadratmeter. Die Kosten

belaufen sich auf 300.000 Euro für Tiefbauarbeiten sowie 90.000 Euro für den Wasserlauf samt Technik, wobei rund 100.000 Euro an Fördergeld abgerufen werden konnten. Ortsvorsteher Treut sprach von einem "Herzensprojekt im Herzen von Ruit." Seit 2011 sei man an der Sache dran und musste Gebäude aufkaufen, um ausreichende Fläche für einen solchen Platz zu gewinnen. Neben sollen in privater Trägerschaft Wohneinheiten entstehen. Was nun noch fehlt, ist ein passender Name für den Platz. Hier soll die Bevölkerung einbezogen werden. Drei Vorschläge liegen auf dem Tisch: Ruit Dorfplatz, Salzachplatz und Robert-Scheuble-Platz (nach dem Ehrenbürger der Stadt Bretten und letzten Ruit Bürgermeister). Weitere Ideen sind aber herzlich willkommen, die Entscheidung soll am Ende basisdemokratisch fallen. Beim großen Festakt im Frühjahr 2023 kann der neue Platz dann ganz offiziell eingeweiht werden.

Foto: Stadt Bretten

Unter dem Motto „Frieden ist stark“ präsentierten die Stadt Bretten und der Evangelische Kirchenbezirk die Ergebnisse des Europe-Spirit-Songwriter-Seminars 2022 in einem hybriden Format in der Stiftskirche in Bretten. So fand die Veranstaltung parallel in Bretten, Straßburg, Birmingham, St. Gallen und Aciri in Süditalien statt. Moderator und Initiator Pfarrer Gunter Hauser begrüßte das Publikum, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und dankte den Helfenden und Unterstützern. Musik sei in der Lage, Grenzen und Sprachbarrieren zu überwinden, erklärte Oberbürgermeister Martin Wolff bei seiner Begrüßung. „Lassen Sie uns diese beiden Dinge - die Vernetzung und die Musik - nutzen, um die Welt zu einem friedlicheren Ort zu machen. Frieden ist stark!“, erklärte Wolff. „Wir bekennen uns zum Europe Spirit, der keine Grenzen kennt“, so Thomas Lindemann vom Unterstützer Lions Club Bretten-Stromberg. Auch Prof. Dr. Volker Saile zeigte sich von dem Format beeindruckt. Die Bezirkskantorin Bärbel Tschochohei begrüßte den europäischen Dialog mit neu komponierten Liedern. „Musik verbindet und hilft, Freude, Kummer und Hoffnung eine Stimme zu geben“, erklärte sie. „Hello Straßburg“, startete Gunter Hauser die Schalte nach Straßburg, wo die Moderatoren Rudi Popp und Isabelle Grussenmeyer zugeschaltet wurden. „Zur selben Zeit in verschiedenen Ländern mit einem Thema, das uns vereint“, so Hauser. Das wichtigste sei die Atmosphäre. „Wir haben keinen Wettbewerb, wir arbeiten zusammen“, beschrieb Hauser den Charakter der Veranstaltung und begrüßte weiter St. Gallen, das italienische Aciri und Birmingham. Dann begann ein Abend mit 23 Beiträgen und unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen und Formaten. Den Auftakt machte die

Gruppe Lia J mit dem Lied „Ghost“ in der Stiftskirche in Bretten. Der Brettener Gastronom und Tenor Guiseppa Lo Giudice begeisterte das Publikum mit „La Musica“. Viele Interpretinnen und Interpreten thematisierten persönliche Erfahrungen und Gedanken, wie etwa Lionel Perrin aus Straßburg, der einen Text über Freiheit vertonte, den er während des Lockdowns geschrieben hatte, oder das eingespielte Video von „Lena und Serge“ aus Straßburg über eine junge ukrainische Familie, die durch den Krieg in der Ukraine getrennt wurde. Die Tatsache, dass man in Süditalien für die ankommenden Flüchtlinge einen Song schreibe, das sei bereits ein Stück Frieden, kommentierte Moderator Gunter Hauser das Lied „Navigare“ von Coram Populo. Mit „Do un jertz“ sang Isabelle Grussenmeyer am Ende ein elsässisches Lied, ehe alle gemeinsam mit „Lass Frieden werden“ und in gelöster Stimmung in den Abend entlassen wurden. Der Konzertabend war ein gelungener Auftakt zu den Friedenstagen 2022, die in Bretten mit verschiedenen Programmpunkten und Aktionen aufwarten und zum Mitmachen und Nachdenken anregen.

Friedenstage 2022
Montag, 7. November, 18 Uhr, Foyer des Rathauses: Vernissage zur Ausstellung „Riga - Deportation - Tatorte - Erinnerungskultur“ des Riga-Komitees und des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge
Dienstag, 8. November, 19 Uhr, Stiftskirche: Vortrag von Dr. Hendrik Stössel, Pfarrer i. R. zu „Elia - Eine Hinführung zum Oratorium Elias von Felix Mendelssohn-Bartholdy“ über die theologische Dimension des Propheten Elia sowie die musikalische Umsetzung des Textes
Mittwoch, 9. November, 18 bis 18:30 Uhr, an 33 Stolpersteinen: Stolpersteinaktion des Melanchthon-Gymnasiums Bretten, bei der Schülerinnen und Schüler Kerzen entzünden und den Passanten erklären, welches Schicksal hinter dem jeweiligen Stolperstein steht
Mittwoch, 9. November, Stiftskirche, 19 Uhr: Ökumenischer Friedensgottesdienst „Zusammen: Halt“ mit musikalischer Begleitung der BudA-Band, Liturgie: Pfarrer Dietrich Becker-Hinrichs, Predigt: Pfarrer Harald-Mathias Maiba



Pfarrer Gunter Hauser, Oberbürgermeister Martin Wolff, Thomas Lindemann vom Lions Club Bretten-Stromberg, Prof. Dr. Volker Saile und Bezirkskantorin Bärbel Tschochohei eröffneten den hybriden Konzertabend in der Stiftskirche. **Foto: Stadt Bretten**

Verwaltungspreis 2022 geht auch an die Stadt Bretten

An the winner is: re@di! Die Jury hat entschieden. Auf dem Public Service Day in Freiburg bekamen re@di-Vertreterinnen und -Vertreter den Verwaltungspreis 2022 überreicht. Oberbürgermeister Martin Wolff, der gemeinsam mit Vertretern der acht Partnerstädte aus ganz Baden den interkommunalen Zusammenschluss bildet, durfte die Auszeichnung nun auch persönlich bei einem Treffen in Buhl entgegennehmen. „Das Netzwerk hat uns insbesondere deswegen überzeugt, weil bereits seit Jahren abteilungs- und verwaltungsübergreifend gearbeitet und gedacht wird“, so die Jury aus renommierten Verwaltungsexperten. Der Verwaltungspreis wird jedes Jahr für Projekte vergeben, die bürgerzentrierte und innovative Behördenarbeit vorantreiben. Mit der Verleihung zählt re@di nun zu den innovativsten, digitalen Verwaltungsprojekten bundesweit. „Was wir in diesem Gemeindeverband tun, ist richtungweisend“, ist OB Martin Wolff überzeugt. „Keine Stadt kann die Herausforderungen des digitalen Wandels

alleine lösen, wir müssen hier noch stärker in Verbänden denken“, so Oberbürgermeister Wolff. re@di - regional.digital wurde 2019 gemeinsam von den neun mittelbadischen Städten Baden-Baden, Bretten, Bruchsal, Bühl, Ettlingen, Gaggenau, Rastatt, Rheinstetten und Stutensee ins Leben gerufen. Seitdem wirkt das Netzwerk erfolgreich auf Grundlage der zusammen entwickelten Willensbekundung, um den digitalen Wandel zu meistern. Mittlerweile beteiligen sich über 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den re@di-Verwaltungen am Netzwerk - über Hierarchien hinweg. Das einende Thema ist der digitale Wandel und das Bestreben, Dienstleistungen und Angebote für Bürgerinnen und Bürger digital bereitzustellen. Gesteuert werden die re@di-Aktivitäten in der Fachgruppe. In den Projektgruppen zu verschiedenen Themen (z. B. eAkte, Transparenzplattform oder digitale Mobilität) findet die inhaltliche Arbeit statt. Nicht zuletzt der re@di-Spirit, die engagierte und motivierte Zusammenarbeit, ist Grundlage, dass das Netzwerk erfolgreich agiert. Aus

der konstruktiven und lösungsorientierten Zusammenarbeit entstehen erfolgreiche Verwaltungsprojekte wie zum Beispiel:

- Das re@di-Strategiepapier Sensorik: Grundlage für die Open Region Mittelbaden.
- Die Engagementplattform: der digitale Treff für Vereine und das Ehrenamt in den re@di-Städten Baden-Baden, Bretten und Ettlingen (vom Land Baden-Württemberg gefördert).
- re@di-ONE: unsere auf Grundlage von Nextcloud, Jitsi und weiteren Open-Source-Modulen selbst entwickelte online-kollaborative Plattform für die gemeinsame Arbeit.
- re@di2Translate: der verwaltungskonforme, datenschutzsichere Übersetzungsdienst (Open-Source).

Der Verwaltungspreis ist eine Initiative der Hochschule für Technik und Wissenschaft Berlin und dem Berliner Think Tank Public Service Lab. Ziel des Preises ist es, die Behördenarbeit in Deutschland innovativer und bürgerinnenzentrierter zu gestalten. Die Jury setzt sich aus renommierten Experten der kommunalen Digitalisierung zusammen.



Treue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Uwe Scheib, Ute Ulrich, Maria Tretter, Eva-Maria Tschanz, Achim Kleinhans, Sabine Leicht, Oberbürgermeister Martin Wolff, Elke Leonhardt, Alois Hauck, Bernd Schwarz. **Foto: Stadt Bretten**

Stadtverwaltung ehrt Jubilare für 25 und 40 Dienstjahre

In feierlichem Rahmen hat sich Oberbürgermeister Martin Wolff bei neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für 25- bzw. 40-jährige Treue im Dienst bedankt. Die Jubilare waren zu einer Feierstunde im Rathaus zusammengekommen. Da die Veranstaltungen in den vergangenen beiden Jahren coronabedingt ausfallen mussten, waren Jubilare aus gleich drei Jahrgängen mit dabei. Die meisten von ihnen absolvierten bereits ihre Ausbildung bei der Stadt Bretten und sind der Verwaltung über viele Jahre treu geblieben. In seiner Ansprache wählte OB Wolff den Vergleich mit einer Fußballmannschaft: "Jeder spielt auf einer anderen Position, aber am Ende kämpfen wir alle zusammen und sind auch zusammen erfolgreich." Er dankte allen Anwesenden für die geleistete Arbeit und wünschte für die Zukunft beruflich wie privat alles Gute. Für 25 Dienstjahre wurden geehrt: **Maria Tretter:** Sie startete 1995 bei der Stadt Karlsruhe in ihre berufliche Laufbahn und ist seit 2019 im Hauptamt, Sachgebiet Personal,

der Stadt Bretten. **Uwe Scheib:** Absolvierte von 1997 bis 2000 eine Ausbildung zum Forstwirtschaftler bei der Stadt Bretten und ist seitdem im Amt für Forstwirtschaft beschäftigt. Für 40 Dienstjahre wurden geehrt: **Alois Hauck:** Nach der 1981 begonnenen Ausbildung kam er 1983 ins Amt für Finanzwesen. Über verschiedene Stationen im Bauamt ging es weiter ins Ordnungsamt, wo Hauck heute das Sachgebiet Personalstandswesen leitet. **Elke Leonhardt:** Sie begann ihre Laufbahn bereits 1974 bei der Stadt Bretten und arbeitete unter anderem im Bau- und Sozialamt. Seit 2000 ist sie im Schulsekretariat in Diedelsheim, Gölshausen und der Johann-Peter-Hebel-Schule tätig. **Achim Kleinhans:** Wurde ab 1982 bei der Stadt Bretten zum Verwaltungsfachangestellten ausgebildet und startete zunächst im Bereich Registratur. 1993 den Lehrgang zur Angestelltenprüfung II erfolgreich abgeschlossen, leitet Kleinhans seit 1994 das Sachgebiet Straßenverkehrs-/Bußgeldbehörde innerhalb des Ordnungsamts.

Bernd Schwarz: Nach einer Ausbildung zum Steno- und Phonotypisten kam Schwarz 1981 als Phonotypist zur Stadt Bretten. Ab 2007 arbeitete er im Stadtarchiv und ist bis heute beim Sachgebiet Dokumenten- und Digitalisierungsmanagement tätig. **Sabine Leicht:** Ist seit 2018 Verwaltungsfachangestellte im Kämmereramt der Stadt, Sachgebiet Haushalt und Finanzen. Ausgebildet wurde sie ab 1980 zur Verwaltungsfachangestellten und war danach im Hauptamt und im Amt für Finanzwesen tätig. **Eva-Maria Tschanz:** Sie begann ihre Laufbahn 1978 mit der Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten und kam über Stationen im Stadtbauamt, Sozialamt, Hauptamt, Amt für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften und Amt für Technik und Umwelt schließlich ins Ordnungsamt, wo sie seit 2016 beim Sachgebiet Personalstandswesen tätig ist. **Ute Ulrich:** Bereits seit 1995 ist Ulrich Verwaltungsfachangestellte im Kämmereramt der Stadt Bretten, Sachgebiet Haushalt und Finanzen. Ihre Ausbildung bei der Stadt hatte sie 1980 begonnen und war u. a. in der Stadtbücherei beschäftigt.



Ausgezeichnetes Netzwerk: Zusammen mit weiteren Oberbürgermeistern und Vertretern aus ganz Nordbaden durfte Oberbürgermeister Martin Wolff den Verwaltungspreis 2022 entgegennehmen. **Foto: Stadt Buhl**



Bauerbach

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist am Montag, 31. Oktober, geschlossen. Am Mittwoch, 2. November, sind wir wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da.

Öffentlicher Bücherschrank auf dem Dorfplatz

Manch einem ist sie schon aufgefallen, die gelbe „Telefonzelle“ auf dem Dorfplatz. Allerdings sucht man ein Telefon darin vergebens. Es befinden sich darin Regale mit Büchern – Bauerbach hat nämlich nun endlich einen öffentlichen Bücherschrank! Der kostenfreie Lese-Spaß steht allen Bauerbacherinnen und Bauerbachern sowie Gästen zur Verfügung. Allen Lesebegeisterten soll er ein Ort der Begegnung sein. Bücher dürfen aus dem Schrank kostenlos mitgenommen und eigene Lesewerte Bücher eingestellt werden. Willkommen sind gut erhaltene Bücher wie Romane, Reiseführer, Bildbände, Krimis, fremdsprachige Bücher sowie Kinder- und Jugendbücher. Bücher mit rassistischem, pornografischem, gewaltverherrlichendem oder menschenverachtendem Inhalt sind ausgeschlossen. Es wird gebeten, keine Kisten oder Tüten voller Bücher beim Bücherschrank abzulegen - diese können während der Öffnungszeiten bei der Ortsverwaltung abgegeben werden. Auch sollen keine Werbematerialien eingelegt werden. Für die Einhaltung der Ordnung im Schrank sorgt dankenswerterweise ehrenamtlich eine Bürgerin aus Bauerbach.

Bei der Realisierung des Projektes „Öffentlicher Bücherschrank“ wurden zahlreiche helfende Hände gebraucht: Ortsvorsteher Torsten Müller und sein Stellvertreter Frank Müller holten in der Pfalz die renovierungsbedürftige alte Telefonzelle, Markus Weber ersetzte die kaputten und fehlenden Glasscheiben, Ger-

hard Meier fertigte das maßgeschneiderte Regal und den stabilen Blechboden und Dieter Lohner sorgte für den neuen Anstrich in altbekanntem „Postgelb“. Beim Aufbau half außerdem noch Thomas Lichtenberger. Nun strahlt die alte Telefonzelle wieder in neuem Glanz und ist bereit für ihre neue Aufgabe als öffentlicher Bücherschrank.



Team "Bücherschrank" (v. l.): Ortsvorsteher Torsten Müller, Bernd Kögel, Dieter Lohner, Gerd Meier, Thomas Lichtenberger, Frank Müller und Markus Weber

Dorfplatz-Treff

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Mittwoch, 2. November, findet um 19 Uhr unser nächster Dorfplatz-Treff statt. Sitzgelegenheiten und Getränke sollen wieder selbst mitgebracht werden. Ich freue mich auf interessante Gespräche und Anregungen. Torsten Müller, Ortsvorsteher



Neibsheim

Neibsheimer Martini-Kerwe

Am Sonntag, 6. November, feiert Neibsheim seine traditionelle „Martini-Kerwe“. Um 13.30 Uhr wird der Kerwejahrgang 2004 am Neufliher Platz seine Kerwerede vortragen. Dabei werden die lokalen Ereignisse der vergangenen Monate mit Humor und Ironie beleuchtet. Der Musikverein wird die Rede musikalisch umrahmen, der Männergesangsverein mit Getränken bewirten. Nach der

Kerwerede lädt der Männergesangsverein Liederkranz zu Kaffee und Kuchen in das Sängenheim ein. Nach dem Heimspiel des FC Neibsheim werden die Kerwesäue nochmals ihre Rede im FC Clubhaus vortragen.



Rinklingen

Urlaub der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Rinklingen bleibt am Donnerstag, den 27. Oktober 2022, wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180. Ab Mittwoch, den 2. November 2022, ist die Ortsverwaltung zu den üblichen Sprechzeiten wieder besetzt.

Fundsachen

An der Garderobe der Sporthalle haben sich viele liegen gebliebene Kleidungsstücke angesammelt, welche beim Vereins- und Schulsport liegengelassen sind.

Die Kleidungsstücke bleiben noch bis zu den Herbstferien zur Abholung hängen. Danach werden sie über die Ortsverwaltung entsorgt.

Grundschule Rinklingen

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Grundschule Rinklingen ab sofort auch im Internet über eine eigene Homepage unter <https://gs-rinklingen.de> erreichbar ist.

Die Stadt Bretten auf Facebook & Instagram



Besuchen Sie uns auf unserer facebook-Seite: www.facebook.com/bretten.stadt



Folge uns unter #stadtbretten



Zu Ehren der Gefallenen: Oberbürgermeister Martin Wolff und der Dürrenbüchiger Ortsvorsteher Frank Kremser enthüllen die Gedenktafel. Foto: Stadt Bretten

Gedenktafel in Dürrenbüchig eingeweiht

77 Jahre liegt der Zweite Weltkrieg inzwischen schon zurück - und doch haben sich die Gräueltaten der damaligen Zeit bis heute ins Gedächtnis der Nation eingegraben. Millionen Menschen verloren durch Massenverbrechen im Kriegsverlauf oder an den Kriegsfolgen ihr Leben. Quasi jede Gemeinde und jede Familie hatte ihre Opfer zu beklagen.

Das gilt auch für den kleinen Brettener Stadtteil Dürrenbüchig. Damit die 35 Bürger des Ortes, die nicht aus dem Krieg zurückkehrten, nicht in Vergessenheit geraten, haben Oberbürgermeister Martin Wolff und der Dürrenbüchiger Ortsvorsteher Frank Kremser nun eine Gedenktafel für die Gefallenen des Zweiten Weltkriegs enthüllt. Diese steht direkt neben der Verwaltungsstelle und wurde aus Sonderhaushaltsmitteln des Stadtteils finanziert.

"Das Erinnern an die schrecklichen Folgen von militärischen Auseinandersetzungen erscheint dem Ortschaftsrat angesichts der aktuellen Situation dringend geboten, auch wenn der ursprüngliche Anstoß zu der Tafel bereits in das Jahr 2020 zurückreicht", sagte Frank Kremser

bei der Enthüllung. Bislang hatte es lediglich eine gerahmte Zusammenstellung in der Ortsverwaltung gegeben. Aus Sicht des Ortschaftsrates ein unhaltbarer Zustand, der nun mit eingesetzten Sonderhaushaltsmitteln endlich beendet werden konnte, erklärte Kremser.

Am Anfang habe die eingehende Recherche bei Dürrenbüchigern, die das Kriegsende noch selbst erlebt haben, gestanden. So konnte eine vollständige Liste von Opfern erstellt werden, die durch den Krieg selbst, die darauffolgende Vertreibung oder durch die Folgen gestorben sind.

Oberbürgermeister Martin Wolff zeigte sich erstaunt, wie viele Dürrenbüchiger unter den Opfern waren, bedenkt man die doch recht überschaubare Größe des Ortes zu jener Zeit. "Die Gedenktafel soll erinnern, aber auch mahnen, so etwas nie wieder zuzulassen", sagte OB Wolff auch mit Blick auf den Ukraine-Krieg. Solch ein Projekt anzugehen, zeuge von einer intakten und guten Dorfgemeinschaft, so Wolff: "Als Oberbürgermeister erfüllt mich das mit Stolz."

Aufgrund der allgemeinen Energiemangellage und den steigenden Energiekosten beschäftigt sich die Verwaltung der Stadt Bretten aktuell mit der Umsetzung von verschiedenen Energiesparmaßnahmen, die über das staatlich vorgegebene Maß hinausgehen.

Hierbei ist an erster Stelle das Einsparpotenzial im Bereich der Straßenbeleuchtung und der anstehenden Weihnachtsbeleuchtung zu nennen. Hierzu mussten vorab die versicherungstechnischen, die verkehrsrechtlichen und elektrotechnischen Belange betrachtet werden. Die entsprechenden Fachbereiche und die Stadtwerke Bretten waren hierzu involviert.

Inzwischen wurden alle Voraussetzungen geschaffen, um zeitnah die Straßenbeleuchtung an die Energiemangellage sowie die gestiegenen Energiekosten anzupassen. In den Stadtteilen Sprantal und Dürrenbüchig wird bereits ab sofort mit einer Teilabschaltung der Beleuchtung zur Nachtzeit in den Wohngebieten begonnen. Der Gemeinderat hat diese Anpassungen bei seiner letzten Sitzung am vergangenen Dienstag zustimmend zur Kenntnis genommen.

Etwa zwei Drittel der gesamten Straßenbeleuchtung kann dann zwischen 0 Uhr und 5 Uhr abgeschaltet werden, sodass dadurch auf das gesamte Stadtgebiet bezogen mehrere hunderttausend Euro an Kosten eingespart werden können. Die weiteren Stadtteile werden demnächst folgen, sobald die technischen Voraussetzungen dafür erfüllt sind. Ausgenommen sind bei dieser Maßnahme die Hauptverkehrsachsen, besondere Gefahrenstellen sowie Fußgängerüberquerungen. Weitere Informationen zu dieser Energiesparmaßnahme folgen in der kommenden Ausgabe des Amtsblatts vom 2. November 2022.

KulturStadt Bretten

Fr 11.11., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus Kohlhepp / Boettcher

KulturStadt

Denn sie wissen (noch) nicht, was sie tun

Ein Abend wie eine Wundertüte! Dieses Programm hält erstaunliche Überraschungen parat – vor allem solche, von denen nicht einmal Boettcher und Kohlhepp etwas wissen.

Die beiden Kabarettisten zelebrieren die große Kunst des Improvisierens. Bringen Sie Ihre Fotos mit – Kohlhepp und Boettcher werden sie zum Ergötzen ihrer Zuschauer in ihr Programm mit einbauen. Denn nur eines ist an diesem Abend sicher: Sie werden sich wundern. An diesem Abend werden die beiden Herren Aspekte Ihres Lebens kapern und mit hemmungslosem Gesang, schier menschenunmöglicher Akrobatik und beeindruckender Kombinatorik völlig neue Geschichten darin entdecken... Tickets: 18 Euro, erm. 14 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse



Fr 18.11., 19.30 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus Klangspuren

KulturStadt

Lachen und Weinen - Musikalische Stimmungsbilder

Holger Schumacher – Tenor, Matthias Alteheld – Klavier

Die menschlichen Stimmungen in ihren wechselhaften Ausprägungen spiegeln sich in der Musik der Jahrhunderte in eindrücklicher Weise. Das Konzertprogramm Lachen und Weinen stellt einige der farbreichsten Umsetzungen dieser Thematik in Liedern und Klavierstücken von der Barockzeit bis zur Klassischen Moderne vor.



Tickets: 14 Euro, erm. 9 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Badische Landesbühne

Do 03.11., 19.30 Uhr, Stadtparkhalle

Das weiße Dorf Teresa Dopler

Ruth und Jean waren mal ein Paar – aus Karrieregründen haben sie sich getrennt. Auf einem Kreuzfahrtschiff begegnen sie sich per Zufall wieder. Täglich treffen sie sich an der Reling. Die Luft zwischen ihnen flirrt. Sie scherzen, flirten und bestätigen sich darin, dass es nichts zu bedeuten habe, sie seien ja beide „Menschen, die nichts so schnell aus der Bahn“ werfe. Nach und nach bekommt die glatte Oberfläche der beiden dauerzufriedenen Selbstoptimierer Risse und eine nie verheilte Wunde klafft jäh auf. Tickets: 13 Euro / 9 Euro ermäßigt



Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613



Sa 29.10., 15 Uhr, Stadtbücherei

Gespensterchenparty zum Fredericktag

Für kleine Nachtgespenster von 6 bis 8 Jahren

Sa 29.10., 18 Uhr, Stadtbücherei

Gruselparty zum Fredericktag

Geschichten, Spiel und Gänsehaut für alle Gruselfans von 9 bis 12 Jahren

Beide Veranstaltungen: 5 Euro inkl. gruseligen Snacks. Verkleidung ist ausdrücklich erwünscht! Nur noch wenige Plätze frei für die Gruselerlebnisse in der Stadtbücherei! Tickets sind in der Tourist-Info erhältlich.

Mi 09.11., 19.30 Uhr, Stadtbücherei

Empfänger unbekannt Teatro Gillardo

Szenische Lesung des Briefromans "Adressat unbekannt" von Kathrine Kressmann Taylor. Der aufwühlende Briefwechsel eines Deutschen mit einem amerikanischen Juden zwischen 1932 und 1934 hat seit seinem Erscheinen 2012 unzählige Leser zutiefst beeindruckt. Ein hochbrisanter Stoff, aktueller denn je! Tickets: 7 Euro bei der Tourist-Info Bretten

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9



Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11 – 17 Uhr, Mi 15 – 19 Uhr, Eintritt frei!

Bis 27.11.2022, Stadtmuseum im Schweizer Hof

Sonderausstellung: Demokratie wagen? Baden 1818-1919

Mi 09.11., 18 Uhr

Kuratorenführung mit Dr. Peter Exner

Führung durch die Sonderausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818-1919“ mit dem Kurator der Ausstellung Dr. Peter Exner (Generallandesarchiv Karlsruhe)

Dauer ca. 60 min. Eintritt frei! Anmeldung bei der Tourist-Info bis zum 04.11.

Melanchthonhaus Bretten,

Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com

Bis 30. November 2022

Nicht ein Genius allein – Das Septembertestament von 1522

Ausstellung zum 500-jährigen Jubiläum der ersten Luther-Bibel

Fr 28.10., 19.30 Uhr, Melanchthonhaus

Dein Theater „Licht aus dem Orient“

Tickets: 14 Euro, erm. 13 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

So 30.10., 17 Uhr, Melanchthonhaus

Vortrag: "In den Händen von Laien:

Die Bibel der deutschen Waldenser vor der Reformation"

Referent: Pfr. i.R. Dr. Martin Schneider, Bretten, Eintritt frei

Fr 11.11., 17 Uhr, Start: St. Laurentiuskirche, Bretten

St. Martinsfeier der Stadt Bretten

Nach einem ökumenischen Gottesdienst in der St. Laurentiuskirche geht es zum Marktplatz. Dort laden die städtischen Kindergärten Drachenburg und Sonnenblume zum gemeinsamen Singen ein und führen ein Martinsspiel auf.

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



Online-Vortrag: Gender trifft Erderwärmung - Was hat die Klimakrise mit Geschlechtergerechtigkeit zu tun?, 222-10430

Die Folgen der Klimakrise treffen die Menschen unterschiedlich. Während der globale Norden Hauptverursacher ist, leiden Menschen im globalen Süden unmittelbar an den Auswirkungen. Besonders betroffen sind Frauen. Die Veranstaltung beleuchtet die Frage, wie Genderaspekte in der Klimapolitik stärker berücksichtigt werden müssen. Mi 02.11., 19 Uhr, Teilnahme kostenlos, Anmeldung über die vhs Bretten erforderlich

Schnupperkurs: Shinrin Yoku - Achtsamkeit im Wald, 222-30105

Beim Waldbaden stärken wir unseren Körper und Geist und profitieren noch viele Tage danach davon. Sa 05.11., 10-12.15 Uhr, 12 Euro

Online Aquarell-Malkurs: Tipps und Tricks mit Mix-Media, 222-20724

Vor Kursbeginn erhalten Sie den Teilnahmelink sowie eine kleine Einführung per Video, eventuell Vorlagen zum Ausdrucken und eine Materialliste. Sie benötigen einen Laptop/Tablet/PC mit Kamera sowie eine stabile Internetverbindung, wenn möglich LAN-Anschluss am Computer. Mo 07.11., 19-21 Uhr, 4 Mal, 50 Euro

Excel für Einsteiger*innen, 222-50115

Di 08.11., 18-21 Uhr, 4 Mal, 85 Euro

Naturkosmetik selbermachen, 222-21010

Mi 09.11., 17-20 Uhr, 20 Euro zzgl. ca. 20 Euro Materialkosten

Mo 21.11., 19.30 Uhr, Kinostar Filmwelt Bretten

Multivision in Kooperation mit der vhs

Magisches Südengland - Von Dover nach Cornwall

Begleiten Sie Martin Engemann auf einen bildgewaltigen Streifzug durch die Grafschaften Dorset, Devon, Wiltshire, Somerset und Cornwall. Martin Engemanns neue Reportage ist eine beeindruckende Symbiose aus imposanten Aufnahmen und leidenschaftlichem Reisejournalismus. Tickets: WK 13 Euro bei der Tourist-Info Bretten, AK 15 Euro



Die Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 583710
E-Mail: touristinfo@bretten.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr & Sa 9-13 Uhr
www.erlebe-bretten.de

Stadt Bretten

Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bretten

Die ordentliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bretten findet am Freitag, den 28. Oktober 2022, um 18:30 Uhr in der Bürgerwaldhalle in 75015 Bretten – Büchig statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
5. Aussprache zu den Berichten
6. Feststellung der Jahresrechnung
7. Beförderungen
8. Ehrungen
9. Grußwort

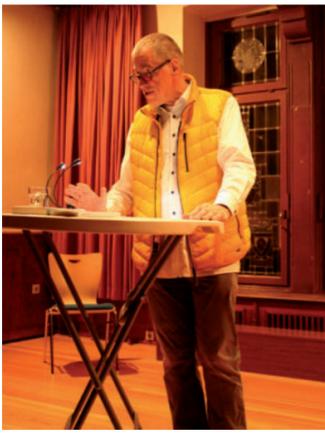
Die Einladung gilt für alle Feuerwehrangehörigen der Einsatzabteilungen der FF Bretten.

Mit freundlichen Grüßen
Oliver Haas, Feuerwehrkommandant

Energiespartipp der Woche

Um einen Beitrag für den Klima und Umweltschutz zu leisten und zugleich im Haushalt den eigenen Verbrauch samt Kosten zu senken, können Bürgerinnen und Bürger mit kleinen Alltagstricks effektiv Strom und Wasser sparen sowie dabei den Energieverbrauch reduzieren. Thema der dieswöchigen Energiespartipps: der Garten. Nicht nur in den heimischen vier Wänden lässt sich der Stromverbrauch reduzieren, auch der eigene Garten bietet hierbei Einsparpotenzial. Greifen Sie beispielsweise bei der Gartenbeleuchtung einfach auf Solarlampen zurück oder versuchen Sie, auf elektrische Gartengeräte wie Laubsauger zu verzichten. Zwar ist das Aufsammeln der Laubblätter mit einem Laubbesen etwas anstrengender, spart jedoch Energie ein und sorgt zudem für Bewegung an der frischen Luft.

„Alles muss Rausch“ – erneut begeisterte Thomas C. Breuer das Brettener Publikum



Dass im Wein Wahrheit liegt, bewies Thomas C. Breuer am Montag im Bürgersaal in Bretten. **Foto: Stadtbücherei Bretten**

Auf Einladung der Stadtbücherei präsentierte der Kabarettist, Autor und Experte für Realsatire vorigen Montag

im Bürgersaal boshaft ironische Kostproben und feinsinnige Wortspiele aus seinem neuen Buch - erschienen im Brettener Verlag Lindemanns, wie viele seiner Werke. Dabei spannte Breuer lässig souverän den Bogen vom Klimawandel, dem Wein in Zeiten von Corona über die Verbindung von Wein und Kunst bis hin zur Bedeutung des Weins im In- und Ausland. Teils bissig satirisch und stets ohne Plattitüden gab es einen heiter-genussvollen Abend mit anspruchsvollem Humor auf hohem Niveau. Die Basler Zeitung schrieb über Breuer zu Recht: "Es ist mit ihm wie mit gutem Wein. Er wird immer besser, je reifer er wird - frecher, hintersinniger denn je." Passend zu den weinseligen Inhalten der Texte, gab es im Ausschank die neu kreierten Brettener Weine vom Weingut Plag. Zu kaufen gibt es diese ab sofort in der Tourist-Info.

Brettener Obstbaumaktion 2022

Im Rahmen der Brettener Obstbaumaktion 2022 rufen wir auch in diesem Jahr wieder zur Pflanzung von Streuobstbäumen auf. Die Ausgabe erfolgt am Samstag, den 5. Oktober 2022, von 9.00-11.00 Uhr. Aufgrund der Angebote der Baumschulen ergeben sich für die diesjährige Obstbaumaktion folgende Preise: 22 € für einen Halbstamm und 28 € für einen Hochstamm. Wir bitten um möglichst passende Barzahlung. Aufgrund der Covid-19 Pandemie bitten wir Sie, beim Betreten des Baubetriebshofs einen Mund- und Nasenschutz zu tragen. Bei Fragen können Sie sich gerne an den Baubetriebshof Bretten wenden: Tel. 07252/9499-0; info-baubetriebshof@bretten.de

BRETTEN ENTDECKEN Führung zu Wein in der Kleinstadtperle

Am 28. Oktober 2022 bietet die Tourist-Info eine ganz besondere Kombination aus Stadtführung und Weinprobe an. Bei einem Rundgang durch die historische Altstadt entdecken die Besucher die Stadtgeschichte ganz lebendig anhand historischer Schauplätze und Bauwerke. Der Abschluss der rund einstündigen Stadtführung findet im Gerberhaus statt, einem der ältesten Gebäude der Stadt. Dort können nach einem prickelnden Sekt vier ausgewählte Weine aus dem Kraichgauer Hügelland verkostet werden. Dieser Rundgang beginnt um 18 Uhr am Marktbrunnen und kostet inkl. der Weinprobe 25 €. Eine Anmeldung für die Führung ist über die Tourist-Info Bretten möglich (Tel. 07252 583710, E-Mail: touristinfo@bretten.de).

Bunte Eulen landen im Stadtmuseum

Am vergangenen Sonntag ging es im Schweizer Hof bunt zu: Im Rahmen eines Kinderworkshops wurden unter Anleitung von Heike Aichert zahlreiche farbenfrohe Eulen gebastelt. Das Museum bietet regelmäßig Workshops für Kinder in Kleingruppen an, die zu den aktuellen Ausstellungsthemen oder zur Jahreszeit passen. Der nächste Workshop mit dem Titel „Das Internet von damals: Buchdruck-Workshop für Kinder und Jugendliche“ findet am Mittwoch, den 16.

November, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt. Vor dem Zeitalter des Internets waren Bücher und Zeitungen die wichtigsten Medien. In diesem Bastel-Workshop werden mit Druckvorlagen aus Karton Bilder und Weihnachtskarten gestaltet. Die Teilnehmerzahl für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren ist begrenzt, daher bitten wir um eine Voranmeldung bei der Tourist-Info Bretten bzw. bei der vhs Bretten bis spätestens Donnerstag, den 10. November 2022.



Unter Anleitung von Heike Aichert wurden am Wochenende im Museum im Schweizer Hof farbenfrohe Eulen gebastelt. Bereits am 16. November findet der nächste Kinder-Workshop statt, dann zum Thema Buchdruck. **Foto: Stadt Bretten**

Die kleine Raupe begeisterte im Bürgersaal



Die Geschichte der kleinen Raupe mit großem Hunger begeisterte am Sonntag, 16. Oktober, die Zuschauerinnen und Zuschauer. **Foto: Stadt Bretten**

Am Sonntag, 16. Oktober, spielte das theaterta vor ausverkauftem Haus im Bürgersaal das Kindertheaterstück „Die kleine Raupe“. Inmitten eines fantasievollen, bunten Bühnenbildes wurde die Geschichte der kleinen Raupe zum Leben erweckt: Das Mädchen Laurentia möchte auf der Wiese des großen Obstgartens ein Picknick machen. Da entdeckt sie eine kleine Raupe mit großem Hunger ... Die kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgten gebannt und voller Freude, wie sich die Raupe von Tag zu Tag etwas dicker fraß, um sich am Ende ein Haus zu spinnen, aus dem nach einer kleinen Weile ein wunderschöner Schmetterling schlüpfte. Die Kinder unterstützten die Raupe beim schmatzen und wachsen, sie imitierten Vögel und Bienen und verließen mit strahlenden Augen den Bürgersaal. Am 16. April 2023 zeigt das Amt Bildung und Kultur „Die Bremer Stadtmusikanten“ vom Blinklichter Theater ebenfalls im Bürgersaal des Alten Rathauses. Karten sind ab Februar 2023 bei der Tourist-Info Bretten erhältlich.

Neuer Fahrplan beim Karlsruher Netz

Schnelle Fahrten und mehr Platz: Zum bundesweiten Fahrplanwechsel am 11. Dezember tritt auf Bestellung des Landes Baden-Württemberg hin für die Fahrgäste der AVG und DB ein neues Liniennetzkonzept in Kraft. An den Tarifen ändert sich durch diese Anpassungen im Netz nichts. **S1/S11:** Diese Linien sind von der Neukonzeption nicht betroffen. **S31/S32:** Zwischen Karlsruhe Hbf und Odenheim beziehungsweise Menzingen wird der Fahrplan neu strukturiert, das heißt, die Takte und Fahrzeiten ändern sich. **Linie S4:** Zwischen Karlsruhe Hbf und Heilbronn Hbf ersetzt ein stündlicher Regionalexpress (RE45) die bisherigen Eilzüge der AVG-Linie S4. Die übrigen Stadtbahnen der Linie S4 werden weiterhin von der AVG betrieben. Es kommt jedoch zu zeitlichen Verschiebungen. **S41/S42:** Zwischen Heilbronn und Mosbach gibt es nur kleine Änderungen, zwischen Bad Rappenau und Sinsheim ändern sich die Takte und Fahrzeiten. **S5/S51/S52:** Zwischen Pforzheim und Wörth beziehungsweise Gernersheim sowie zwischen Karlsruhe Hbf und Gernersheim bleibt das Fahrplanangebot nahezu unverändert. **S6:** Auf der Linie S6 zwischen Pforzheim und Bad Wildbad-Kurpark bleibt das Fahrplanangebot nahezu unverändert. **S71/S81:** Die Linien S71 und S81 zwischen Karlsruhe Hbf, Ettlingen West, Rastatt und Freudenstadt beziehungsweise Achern werden künftig von den Regionalzügen der DB Regio gefahren. **S7/S8:** Die in die Karlsruher Innenstadt führenden Linien S7 (von bzw. nach Achern) und S8 (von bzw. nach Freudenstadt Hbf beziehungsweise Bondorf) werden weiterhin von der AVG betrieben. Detaillierte Infos zu allen Anpassungen samt Fahrplänen finden Interessierte auf der Homepage <https://www.avg.info/aenderungen-im-dezember-22>. Zusätzlich informiert die DB Regio unter <https://regional.bahn.de/regionen/badenwuerttemberg/ueb/partner/karlsruher-netz-nordbaden-express>. Aktuell werden die neuen Verbindungen in der elektronischen Fahrplanauskunft der AVG, des KVV und der DB noch nicht angezeigt. Die Daten werden rechtzeitig vor dem Fahrplanwechsel verfügbar sein. Fahrplankarten gibt es als pdf-Datei online und in den kommenden Wochen gedruckt als Flyer.

„Licht aus dem Orient“ – Vertrauen auf Gott, aber binde dein Kamel an! „Dein Theater“, das Wortkino aus Stuttgart, präsentiert orientalische Erzählungen mit Norbert Eilts

Freitag, 28. Oktober 2022, 19.30 Uhr im Melanchthonhaus Bretten: Orient und Okzident sind eng miteinander verbunden. Norbert Eilts reiste für sein Programm mit orientalischen Erzählungen an einen Ort, wo sich jüdische, christliche und islamische Kulturgeschichte berühren - die Sinai-Halbinsel. Dort erkundete er mit Beduinen auf Kamelen die Wüste und lauschte ihren Varianten des orientalischen Erzählens. Nun kann das Publikum in der Produktion von „Dein Theater“ in ihre Geschichten eintauchen. Eintrittskarten zu 14 € bzw. ermäßigt 13 € sind im Vorverkauf bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse erhältlich. Die Veranstaltung wird unterstützt von Literaturland Baden-Württemberg.

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche Kernstadt
Donnerstag 27.10.2022
14:30 Uhr Neff-Domizil "Seniorenkreis"
Samstag 29.10.2022
16:30 Uhr Kreuzkirche Taufgottesdienst
Pfr. Becker-Hinrichs
Sonntag 30.10.2022
10:00 Uhr Stiftskirche Allianzgottesdienst mit dem Projektchor Pfr. Becker-Hinrichs, Gastprediger Pfr. Mößner
Montag 31.10.2022
19:00 Uhr Stiftskirche "Reformationsgottesdienst mit dem Posaunenchor" mit Pfr. Becker-Hinrichs
19:30 Uhr "Christusgemeinde Im Brückle" Kirchenchor
Mittwoch 02.11.2022
14:30 Uhr Stiftskirche Kükenchor (ab 3 J.)
15:15 Uhr Stiftskirche Spatenchor (Vorschulkids+1. Kl.)
16:00 Uhr Stiftskirche Lerchenchor (2.+3. Kl.)

Stadtteil Büchig
Sonntag 30.10.2022
11:00 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche Gottesdienst
Montag 31.10.2022 KEIN Gottesdienst

Stadtteil Diedelsheim
Freitag 28.10.2022
Jungscharen finden nach Absprache statt
Sonntag 30.10.2022
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Dürrenbüchig
Sonntag 30.10.2022
09:00 Uhr Gottesdienst Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Gölshausen
Sonntag 30.10.2022
10:00 Uhr Bretten Einladung zum Allianz-

gottesdienst

Montag 31.10.2022
19:00 Uhr Melanchthonhaus Bretten Einladung zum Reformationsgottesdienst

Stadtteil Neibsheim
Sonntag 30.10.2022
11:00 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche Gottesdienst
Montag 31.10.2022
KEIN Gottesdienst

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag 27.10.2022
20:00 Uhr Kirche Probe des Posaunenchores
Sonntag 30.10.2022
10:15 Uhr Kirche Gottesdienst Pfrin. i. R. C. Klebon-Schulz
Montag 31.10.2022
19:30 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe des Kirchenchores

Stadtteil Ruit
Mittwoch 26.10.2022
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag 28.10.2022
18:00 Uhr Kirche Probe der Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe des Posaunenchores
Sonntag 30.10.2022
08:55 Uhr Kirche Gottesdienst
Montag 31.10.2022
20:00 Uhr Kirche Probe des Kirchenchores

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Mittwoch 26.10.2022
09:00 Uhr Kirche St. Laurentius Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Donnerstag 27.10.2022
10:00 Uhr Haus im Brückle Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Freitag 28.10.2022
18:30 Uhr Kirche St. Laurentius Festgottesdienst Pfr. Maiba
Samstag 29.10.2022
18:00 Uhr Kirche St. Laurentius Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag 30.10.2022
10:30 Uhr Kirche St. Laurentius Eucharistiefeier Pfr. Maiba
18:00 Uhr Kirche St. Laurentius Rosenkranzandacht Pfr. Maiba
Dienstag 01.11.2022
10:30 Uhr Kirche St. Laurentius Festgottesdienst, anschl. Gräberbesuch Pfr. Maiba
Mittwoch 02.11.2022
09:00 Uhr Kirche St. Laurentius Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Mittwoch 26.10.2022
08:30 Uhr Kirche St. Peter Rosenkranzgebet
Mittwoch 26.10.2022
09:00 Uhr Kirche St. Peter Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag 29.10.2022
08:00 Uhr Kirche St. Peter Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis
Sonntag 30.10.2022
09:00 Uhr Kirche St. Peter Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag 30.10.2022
18:30 Uhr Kirche St. Peter Rosenkranzandacht
Dienstag 01.11.2022
09:00 Uhr Kirche St. Peter Festgottesdienst, anschl. Gräberbesuch Pfr. Maiba
Mittwoch 02.11.2022
08:30 Uhr Kirche St. Peter Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Kirche St. Peter Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag 27.10.2022
18:00 Uhr Kirche Hl. Kreuz Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Kirche Hl. Kreuz Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Dienstag 01.11.2022
09:00 Uhr Kirche Hl. Kreuz Festgottesdienst, anschl. Gräberbesuch Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Freitag 28.10.2022
18:00 Uhr Kirche St. Mauritius Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Kirche St. Mauritius Festgottesdienst Pfr. Streicher
Dienstag 01.11.2022
10:30 Uhr Kirche St. Mauritius Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Gräberbesuch Pfr. Streicher

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte
Sonntag 30.10.2022
10:30 Uhr Kirche Guter Hirte Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Dienstag 01.11.2022
14:00 Uhr Friedhof Gräberbesuch Diakon Austen

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Mittwoch 26.10.2022
09:30 Uhr Krabbelgruppe
Freitag 28.10.2022
16:30 Uhr Royal Rangers
Freitag 28.10.2022
19:00 Uhr JUMP Jugend
Sonntag 30.10.2022
10:00 Uhr Stiftskirche Allianzgottesdienst
Mittwoch 02.11.2022
19:00 Uhr StartUP Hauskreis 18+

Liebnzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a
Mittwoch 26.10.2022
19:30 Bibelstunde
Sonntag 30.10.2022
10:00 Allianzgottesdienst Stiftskirche

Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Freitag 28.10.2022
20:00 Bretten, Im Brückle 7 Junge Erwachsene (ab 21 J.)
Samstag 29.10.2022
19:30 Bretten, Im Brückle 7 Jugendkreis (15 - 21 J.)
Sonntag 30.10.2022
10:00 Bretten, Im Brückle 7 Gottesdienst (mit Kinderprogramm)
Sonntag 30.10.2022
14:30 Bretten, Im Brückle 7 Bibelstunde mit Abendmahl
Sonntag 30.10.2022
14:30 Ruit Bibelstunde in Bretten
14:30 Nußbaum Bibelstunde in Bretten

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten Videokonferenz – Anmeldeinformationen über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org
Freitag 28.10.2022
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / Glücklich – für immer: Was die Bibel über Engel sagt (jw.org)
Sonntag 30.10.2022
10:00 Uhr Besonderes Programm: Besuch von Vertretern der Weltzentrale im Zweigbüro Zentraleuropa 2022 (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten Heilbronner Str. 13
Mittwoch 26.10.2022
KEIN Gottesdienst
Donnerstag, 27.10.2022
20:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrlich (Übertragung aus Bruchsal)
Sonntag, 30.10.2022
09:30 Uhr Gottesdienst und Sonntagschule für Kinder, Kaffeebar im Anschluss an den Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten Am Hagdorn 5
Mittwoch 26.10.2022
18:30 Uhr Bibel- und Gebetskreis
Freitag 28.10.2022
19:00 Uhr Teen- und Jugendkreis (ab 13 Jahre), Infos unter Tel. 07252/78024
Sonntag 30.10.2022
11:00 Uhr Gottesdienst

ICF Kraichgau Salzhofen 7
Sonntag 30.10.22
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration
18:30 Uhr Gottesdienst
Wir streamen unsere Gottesdienste um 9:30 Uhr, 11:15 Uhr und 18:30 Uhr live mit Predigt und Worship aus Karlsruhe. Mehr Infos gibt es unter: www.icf-kraichgau.de/online-church